

## PRESSEMITTEILUNG

### **Glasfaserausbau in Zorneding nimmt wieder Fahrt auf: Erste Anschlüsse fertig und Baubeginn im Gewerbegebiet**

31.08.2018, Zorneding. Mit dem nahenden Ende der Schulferien kommt auch der Glasfaserausbau in Zorneding wieder in Fahrt. Es gab zwar laut Peter Reisinger, Regionalleiter Bayern von Deutsche Glasfaser, „wegen der Urlaubszeit nochmals kleine Verzögerungen, aber jetzt läuft alles auf Hochtouren.“ In der vergangenen Woche haben die Tiefbauarbeiten im Pöriinger Gewerbegebiet begonnen und sollen gegen Mitte September zum Abschluss kommen.

In den Wohngebieten von Pöring, Ingelsberg und Wolfesing haben zudem in dieser Woche die Anschluss- und Aktivierungsarbeiten von weiteren Privatkunden begonnen, bei denen bereits die Tiefbauarbeiten durchgeführt wurden. Peter Reisinger bestätigt: „In den nächsten drei bis vier Wochen werden zusätzlich zu den bereits angeschlossenen rund 300 Haushalte mindestens 200 bis 300 neue Kunden in Pöring, Ingelsberg und Wolfesing ihren Glasfaseranschluss erhalten und im gleichen Zuge aktiviert.“

Letzte Woche haben außerdem in der Pöriinger Hubertusstraße sowie einigen daran angrenzenden Stichstraßen die Tiefbau- und Hausanschlussarbeiten begonnen. Straße um Straße wird so das Deutsche Glasfasernetz nun sukzessive weiter ausgebaut. Seit dieser Woche sind auch Tiefbautrupps in der Parkstraße und in der Eglharinger Straße im Einsatz. Auch in Zorneding selbst sind jetzt die Tiefbauarbeiten intensiviert worden – hier wird in der Bahnhofstraße und in der Oberen Bahnhofstraße gebaut und erste Anschlüsse werden dort voraussichtlich im September geschaltet.

Aktuell sind laut Deutsche Glasfaser bereits sechs Tiefbautrupps im Einsatz. In den nächsten zwei bis drei Wochen wird die Personalkapazität für das Projekt in Zorneding Schritt für Schritt weiter aufgestockt. Die Projekt- und Bauleitung von Deutsche Glasfaser ist nach den anfänglichen Verzögerungen nun sehr zuversichtlich: „Wir werden mit Nachdruck dafür sorgen, dass wir die Tiefbauarbeiten in den Straßen des gesamten Gemeindegebiets noch in diesem Jahr weitestgehend abschließen können und werden bis dahin auch schon einen Großteil der Teilnehmer am Internet angeschlossen haben – bis Februar nächsten Jahres ist der Abschluss der Anschlüsse geplant. Im Vergleich zu öffentlich geförderten Breitbandprojekten, die oftmals Ausbaueiträume bis 48 Monate und mehr betragen, befindet sich das Zornedinger FTTH-Projekt (Fiber-to-the-Home) – trotz anfänglicher Verzögerungen – durchaus in einem guten Zeitrahmen.“

Das Verfahren zur Teilnehmer-Nachfragebündelung in Zorneding endete am 13. Februar 2017. Ausbau begann am 19. Juli 2017 mit der Aufstellung der beiden PoP-Verteilerstationen in Pöring und Zorneding. Seit April 2018 surfen und telefonieren die ersten Teilnehmer mit Lichtgeschwindigkeit im Glasfasernetz. Nach eineinhalb Jahren Bauzeit werden im Dezember 2018 ein Großteil der Kunden angeschlossen sein. Das Glasfasernetz in Zorneding wird rein privatwirtschaftlich ausgebaut – im Gegensatz zu vielen anderen bayerischen Kommunen damit vollkommen ohne Zuschüsse des Freistaats und der Gemeinde. Zudem erhalten die Zornedinger Kunden von Deutsche Glasfaser – ebenfalls im Gegensatz zu vielen anderen Breitband-

## PRESSEMITTEILUNG

Förderprojekten – einen echten zukunftssicheren FTTH-Glasfaseranschluss, der auch noch kostenlos bis ins Haus oder in die Wohnung gelegt wird.

**Bei Fragen oder Terminvereinbarungen zur Hausbegehung sollen sich Kunden bitte direkt an VPT Consulting wenden (Tel: 02861 8133478) und bei allen anderen Fragen an die Bauhotline von Deutsche Glasfaser (Tel.: 0800 404 008 8).**

### **Über Deutsche Glasfaser**

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

[www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de)

### **Pressekontakt:**

Simone Seifriedsberger  
Kordinatorin Marketing & Kommunikation Bayern  
+49 (0) 89 588 05 48 04  
[s.seifriedsberger@deutsche-glasfaser.de](mailto:s.seifriedsberger@deutsche-glasfaser.de)

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de](mailto:kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de). Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter [www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz](http://www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz).